

IBTechnik:

# Keine Angst vor der EnEV

IBT trägt unter Einsatz des fischer-Patents zur Verminderung von Wärmeverluste bei hinterlüfteten Fassaden bei.

**A**b Februar 2008 bietet IBT Komplettlösungen zur thermisch entkoppelten Verankerung von Natursteinfassaden an. Dieses System vermindert die aus der Verankerung resultierenden Wärmeverluste um ca. 80%. Damit können die Anforderungen der Energie-Einsparverordnung EnEV (Anhang 1 Abs. 2.5 =>  $\delta U_{WB} = \max. 0,1 \text{ W/m}^2\text{K}$ ) selbst bei 120 mm Dämmung und 0,6 m \* 0,9 m Plattenformat gut eingehalten werden.

Das System wird sowohl als Einzelkonsole als auch als Komponente einer Unterkonstruktion eingesetzt. Es ist nicht an die Kombination mit Hinterschnitt gebunden, d. h. es ist sowohl in Hinterschnitttechnik als auch mit Dornankern erhältlich. In Verbindung mit einer Unterkonstruktion

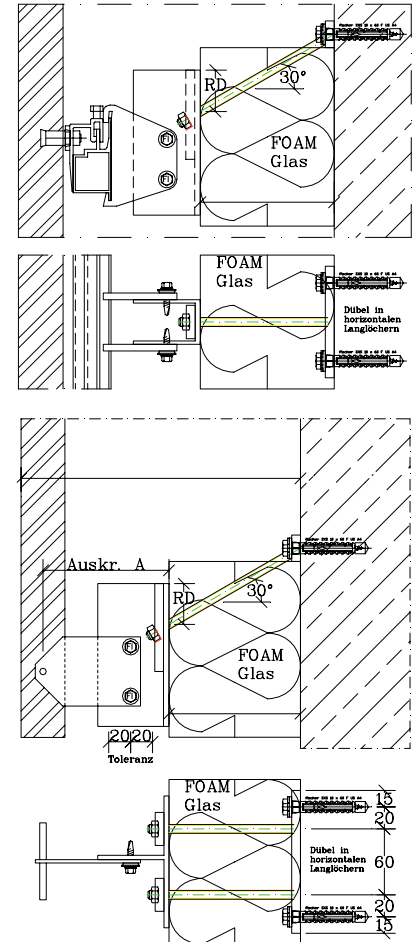
funktioniert es sogar bei einem KfW40-Haus.

Auf der Marmomacc 2007 in Verona hat die Firma Vetter die Konsole erstmals dem breiten Fachpublikum vorgestellt. Die Resonanz war unerwartet stark. Die Anwender erkannten sofort, dass durch die Vormontage der Konsolen ein sehr präzises Anpassen der umgebenden Wärmedämmung ermöglicht wird. Vetter selbst hat sich bereits umfassend in das System eingearbeitet und es in der Praxis mit Erfolg erprobt.

## Zur Konstruktion

Die schräg abgehängene Konsole ist Teil eines Fachwerksystems, bei dem ein Wärmedämmelement aus FOAMGLAS den Druckstab bildet. Basis der Konstruktion sind Profile aus der Alu-T-System-Reihe der Firma IBT aus Niederzissen.

An diese hochfesten ( $f_{y,k} 250 \text{ N/mm}^2$ ) Konsolen werden die bereits vielfach eingesetzten und beliebig variierbaren Anschraubanker mittels zugelassener Fassadenschrauben befestigt. Bis zu einem Plattengewicht von 175 kg je Konsole werden die Lasten mit fischer SXS (Kunststoffdübel) in den Beton abgeleitet. Bei Vollsteinmauerwerk z. B. M12/II halbieren sich die Lasten selbstverständlich.



Konsole mit Hinterschnitttechnik

Höhere Lasten können im Beton mit Schwerlastdübeln (z. B. fischer FAZ) verankert werden. Das System ist als Baukastensystem mit den bekannten Sonderankern, Winkelankern im Sockelbereich etc. kombinierbar. Überhaupt stellt es eher eine innovative Ergänzung der bekannten Aluunterkonstruktionen als eine komplette Neuheit dar, lässt es sich doch mit allen auf dem Markt bekannten Systemen kombinieren.

Sylvia Luchsinger



Vorstellung auf der Marmomacc oben: Haltekonsole